

# Wie ist das denn so, am Gymnasium?

**Beitrag von „xxxchris“ vom 11. Januar 2017 07:53**

Meint ihr wirklich, dass "Gymnasium für alle" noch zählt oder dreht sich so langsam der Wind. In Hessen gibt es neue Verfahrensregeln für den Übergang Real 10 in die E-Phase und dort wird nun neben der eigentlichen Qualifikation (Gesamtschnitt 2,9 sowie HF + 1 Nawi 2,9) auch ein Empfehlungsschreiben der abgebenden Schule gefordert. Wenn die Klassenkonferenz die Gymnasialempfehlung nicht ausspricht, kann ich trotz Quali nicht auf die GOS/BG.

Die weiterführenden Schulen in meiner Umgebung empfehlen auch sehr nachdrücklich bei einem Übergang von der Grundschule in die fünfte Klasse Gymnasium die Note 1 in Mathe, Deutsch, Sachkunde sowie Arbeitsverhalten. Klar ist das nicht bindend, aber es soll im Vorfeld schon etwas "abschrecken".

Wenn ich erst einmal auf der Oberstufe bin, bin ich bei euch. In Hessen wurde jetzt beispielsweise auf der Notenabzug für Deutsch von 4NP auf max. 2 NP reduziert sowie der FQ in den Fremdsprachen abgeschafft. Die Bewertung findet ab diesem Jahr holistisch anhand eines schwammigen Kriterienkataloges statt.